

Einer flog über das Kuckucksnest

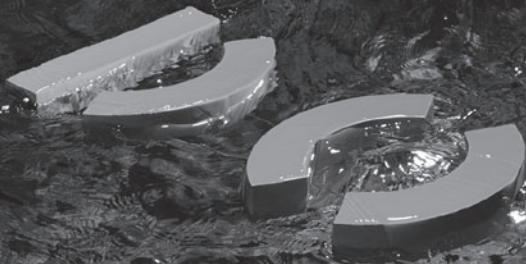
von Dale Wasserman

nach dem Roman von Ken Kesey

Dialektbearbeitung und Regie Annette Windlin



Druckerzeugnisse, die obenauf schwimmen



DRUCKEREI ODERMATT AG

Dorfplatz 2 · 6383 Dallenwil · Fon 041 629 79 00 · Fax 041 629 79 01

www.dod.ch · info@dod.ch



Wir wünschen viel Vergnügen mit dem Klassiker

Einer flog über das Kuckucksnest...

Fliegen Sie auf unsere Poulet,
die fliegen nicht mehr...
oder fliegen Sie auf unserer Tanzfläche!

Welcome



Bar, Dancing, Restaurant

Wolfenschiessen

www.happyday.ch Tel. 041 629 02 02

Aufführungen 2011

Samstag, 19. November 2011 14.00 Uhr
Kinderaufführung

Samstag, 19. November 2011 20.15 Uhr



Phono-Vertriebs GmbH
Dallenwil

Dienstag, 22. November 2011 20.15 Uhr



Freitag, 25. November 2011 20.15 Uhr

Samstag, 26. November 2011 20.15 Uhr



Sonntag, 27. November 2011 13.00 Uhr
Frühstücks-Büffet ab 11.00 Uhr



STETTISTRASSE 49
TELEFON 041 632 62 52
TELEFAX 041 632 62 53

Dienstag, 29. November 2011 20.15 Uhr



Freitag, 2. Dezember 2011 20.15 Uhr

Pfarrer Albert Fuchs
Niederrickenbach

Samstag, 3. Dezember 2011 20.15 Uhr



Mittwoch, 7. Dezember 2011 20.15 Uhr



W. Zumbühl-von Holzen
Telefon 041 628 00 02

Freitag, 9. Dezember 2011 20.15 Uhr

Anonymer Spender

Samstag, 10. Dezember 2011 20.15 Uhr



Getränke
Lussi
Stans



Wer sich hohe
Ziele steckt,
braucht einen
starken Partner.

www.bettermann.ch

Bettermann AG

Lochrütlied · 6386 Wolfenschiessen
Telefon 041 629 77 00
Verkauf 041 629 77 05
Telefax 041 629 77 10
info@bettermann.ch

THINK CONNECTED.

 **BETTERMANN AG**
Ihr starker OBO-Partner in der Schweiz



NATURBAUSTOFFE

Das Beste aus der Natur
für den Strassen-,
Tunnel- und Bahnbau.



BETONELEMENTE

Bauen und Gestalten
mit Beton, Polymerbeton
und Lavabeton.



MÜLLER-STEINAG
BAUSTOFF AG

MÜLLER-STEINAG BAUSTOFF AG | 0848 200 410 | www.mueller-steinag.ch

Vorverkauf / Allgemeine Infos

Vorverkauf ab

Montag, 7. November  1

Telefon 079 271 40 90

Telefonische Reservationen sind von Montag bis Sonntag,
von 13.00 bis 17.00  möglich.

www.theaterdallenwil.ch

Onlinereservationen sind möglich bis 3 Stunden vor der Aufführung.

Bei Verhinderung sind wir um Abmeldung dankbar.

Gehbehinderte oder rollstuhlgängige Besucher

Bitte informieren Sie uns bei der Reservation.

Eintrittspreis

CHF 26.–

CHF 46.– (Theater inkl. Frühstücksbrunch)

Vergünstigung: CHF 10.– mit Veteranenausweis

Abendkasse

Ab 18.30 Uhr geöffnet

15 Minuten vor Spielbeginn wird über nicht abgeholte Billette verfügt.

Theaterbeiz

Ab 18.30 Uhr

Das Essen wird von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr serviert und wieder nach der Vorstellung.

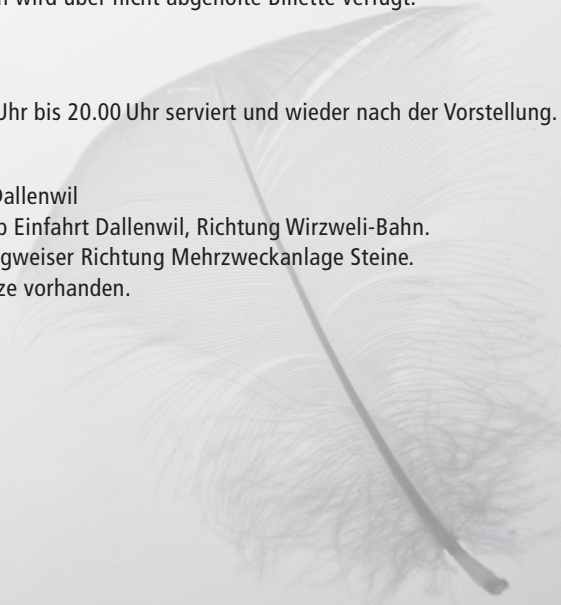
Spielort

Mehrweckanlage Steini, Dallenwil

Mit dem Auto fahren Sie ab Einfahrt Dallenwil, Richtung Wirzweli-Bahn.

Nach ca. 1 km zeigt ein Wegweiser Richtung Mehrweckanlage Steine.

Es sind genügend Parkplätze vorhanden.



www.trops.ch

«ganz schön heiss...»
...Heizungen von Niederberger

Handwork aus guten Händen

Niederberger Heizung-Sanitär AG
Stettlistrasse 37 • 6383 Dallenwil
Telefon 041 628 17 73 • Fax 041 628 17 53
info@niederberger.biz • www.niederberger.biz

Als grösster
Schweizer-
Vertrieb für
Volksmusik...

Wir liefern
portofrei!

...die **Nr. 1** 



Ihr **Volksmusikspezialist:**

→ **www.phono-schop.ch**

Phono-Vertriebs GmbH - Hurschli - 6383 Dallenwil - 041 628 19 57 - phono-vertrieb@bluewin.ch

Herzlich willkommen

Einer flog über das Kuckucksnest 2011

Geschätzte Zuschauer

Seit 40 Jahren spielt die Theatergesellschaft in Dallenwil mit viel Leidenschaft Theater. Und wir finden, solch runde Geburtstage müssen auch gebührend gefeiert werden. So haben wir in diesem Jahr unsere Bergschreckserie durchgeführt. Wir haben auf dem Stanserhorn, in Niederrickenbach und auf dem Wirzweli verschiedene Kurzgeschichten aufgeführt. Und für unsere grosse Jubiläumsproduktion haben wir uns auch viel vorgenommen!

Es freut uns, dieses Jahr «Einer flog über das Kuckucksnest» von Dale Wasserman, nach einem Roman von Ken Kesey zu inszenieren. Bestimmt haben Sie auch schon von der tragischen Geschichte um den rebellischen McMurphy, seine Mitinsassen und der grossen Schwester in der Nervenheilanstalt gehört. So dramatisch die Handlung ist, so hat sie auch ihre komischen Momente. Und für uns ist es eine Herausforderung und eine grosse Freude dieses Stück auf die Bühne zu bringen.

Unsere Jubiläumsproduktion ist in vieler Hinsicht ganz speziell. Meistens führt jemand aus den eigenen Reihen Regie. Dieses Jahr werden wir uns von Profis über die Schulter schauen lassen, resp. wir dürfen ihnen über die Schulter schauen. Dank der grosszügigen Unterstützung unserer Sponsoren konnten wir eine Profiregie, mit Bühnenbildnerin, Musiker und Lichttechniker engagieren um von diesem Erfahrungsschatz zu profitieren.

Wir haben das Glück, mit Annette Windlin, der Innerschweizer Kulturpreisträgerin 2010, eine hervorragend gute Regisseurin für uns gefunden zu haben. Bereits seit einigen Jahren schätzen und kennen wir Annette Windlin. So durften wir schon von ihrer Erfahrung in «hausinternen» Spieler- und Regiekursen profitieren.

Auf Grund des grösseren Aufwandes und des speziellen Stückes haben wir für die Jubiläumsproduktion einige Sachen verändert. Wir haben unsere Saison nach hinten verschoben, die Premiere ist erst am 19. November 2011 (auch müssen wir für dieses Jahr unsere Eintrittspreise ein wenig anpassen). Die Festwirtschaft ist bereits ab 18.30 Uhr geöffnet, damit Sie vor dem Theater etwas Feines essen können. Denn ab 20.00 Uhr wird kein Essen mehr serviert, bis nach der Aufführung.

Wir werden Sie aber wie gewohnt mit einer guten Inszenierung und einem speziellen Bühnenbild in Bann ziehen, Sie mit einem schönen Theaterabend überraschen, kulinarisch verwöhnen und noch zu einem Schlummertrunk in unserer Bar verführen.

Wir freuen uns, das 40-jährige Bestehen mit Ihnen zu feiern und freuen uns auf Ihren Besuch!

Sabine Christen
Präsidentin Theater Dallenwil

Ihr Getränkepartner rundum



Getränke Lussi AG

Stansstaderstrasse 63, 6370 Stans



**Erfolg ist,
gemeinsam dieselbe
Leidenschaft zu teilen.**

Gemeinsam wachsen.



**Nidwaldner
Kantonalbank**

Zum Stück

Einer flog über das Kuckucksnest mag vielen als US-amerikanischer Film von Miloš Forman aus dem Jahr 1975 bekannt sein. Jack Nicholson hatte damals als McMurphy brilliert. Der vielfach preisgekrönte Film basiert auf dem gleichnamigen Romans von Ken Kesey. Dale Wasserman ist der Autor des Theaterstückes.

Um einer Gefängnisstrafe zu entgehen, spielt der unangepasste Kleinganove Randall Patrick (R.P.) McMurphy den aggressiven Psychopaten und wird prompt zur Abklärung in eine psychiatrische Anstalt eingeliefert. Davon erhofft er sich ein geruhsames Leben in dem halben Jahr Gefangenschaft, das ihm aufgebrummt wurde. In der Klinik findet er ein menschenverachtendes System vor. Unter der Herrschaft der kaltherzigen und machtbessenen Oberschwester Ratched werden die Insassen mit Medikamenten und Elektroschocks ruhig gestellt und jeder freie Gedanke wird im Keim erstickt. McMurphy, der sich der Routine der Anstalt nicht anpassen will, rebelliert gegen das strenge Regelwerk und sichert sich damit die Gunst seiner Mitinsassen. Nach und nach steckt er die anderen Patienten mit seiner rebellischen Art an und stellt die tägliche Routine auf den Kopf. Die Insassen gehen mehr und mehr aus sich heraus, weil McMurphy mit seinen Spässen die ganze Atmosphäre auflockert. Das Leben in der Station wird angenehmer und es entwickeln sich Freundschaften, die Gruppe wächst zusammen. Oberschwester Ratched sieht jedoch ihre Autorität untergraben und sie fürchtet um den Gesundheitszustand der ihr anvertrauten Patienten. Es entbrennt ein Machtkampf zwischen McMurphy und Oberschwester Ratched. Dabei geht es um nichts Geringeres als um das Schicksal der Patienten. Dass die Spiesse der beiden Kontrahenten nicht gleich lang sind, will McMurphy lange nicht einsehen. Erst als er die Konsequenzen für seinen Widerstand am eigenen Leib erfährt, erkennt er, dass er fliehen muss...

Ein sehr ernstes Thema, liebe Theaterbesucherinnen und Theaterbesucher, werden Sie vielleicht jetzt denken, schwere, ein Drama... In der Tat wollen wir Ihnen eine Geschichte erzählen, die betroffen machen kann. Die Art und Weise aber, wie die Geschichte gespielt wird, die Liebenswürdigkeit der Figuren im Stück, die Komik der Situationen, wenn McMurphy seine Freundinnen zum nächtlichen Tanzfest auf die Station schmuggelt oder wenn die Insassen als Basketballteam zu Höchstform auflaufen, werden Sie sicher zum Schmunzeln bringen. Und Sie werden hoffentlich mitfiebern, wenn McMurphy versucht, die Oberschwester soweit zu provozieren, dass sie die Fassung verliert. Es geht in diesem Stück um echte Freundschaft, um Widerstand gegen eine Obrigkeit, die jede menschliche Regung und jeden gesunden Menschenverstand vermissen lässt. Und da werden Sie hoffentlich gerne dabei zusehen.

eventmobil

● ● ● Ski- und Veloservice



Zumbühl Lebensmittel GmbH
Stettlistrasse 11

Dallenwil

Fon 041 628 00 02

- Käse und Fleischplatten für grosse Anlässe
- Apéro-Belieferungen
- Geschenkkörbe
- Käsespezialitäten
- schönes Weinsortiment

wünscht Ihnen eine unterhaltsame Aufführung

Spiel

Die Patienten

Hauptling Bromden

Dale Harding

Billy Bibbit

Scanlon

Cheswick

Martini

Ruckly

Randle P. McMurphy

Pius Ettlin

Edgar Gabriel

Guido Infanger

Reto Gabriel

Sascha Bieri

Thomas Vetterli

Victor Betschart

Klaus Odermatt

Das Personal

Pfleger Warren

Pfleger Williams

Dr. Spivey

Schwester Ratched

Schwester Flynn

Pfleger Turkle

Stefan Gabriel

Michael Fuchs

Daniel Nauer

Sabine Christen

Claudia Odermatt

Tres Moser

Besucher

Candy Starr

Cindy

Priska Niederberger

Ines Gut



Lust auf einheimische Spezialitäten...?



Guetli hat's!

Der Shop mit den 30 Nidwaldner-Spezialisten!

Guetli Shop

täglich geöffnet von 06.00 – 22.00 Uhr



Gut

Stans-Süd

Danke für Ihr Vertrauen
**100
Jahre
LDN**
1911–2011



maria-rickenbach

stille, natur

www.maria-rickenbach.ch

Produktionsteam

Regie	Annette Windlin
Bühne / Kostüme	Ruth Mächler
Musik	Christian Wallner
Licht	Beat Auer
Video	Valentina Mächler
Produktionsleitung	Sabine Christen
Beleuchtung / Ton	Patrick Krasniqi Roman Hauser
Bühnenchef	Reto Gabriel
Bühnenbau	Edgar Gabriel Hanspeter Christen
Requisiten	Beatrice Odermatt
Schminken	Barbara von Deschwanden Irene Portmann Jasmin Martens
Werbung / Sponsoring	Erika Niederberger Claudia Odermatt Eugen Niederberger
Festwirtschaft	Roland Wyss Heiri Feierabend Andreas Feierabend Daniela Feierabend Sandra Feierabend
Büffet	Ruth Amstad Franz Amstad
Bar	Sandro Christen Rene Odermatt
Kasse	Karin Christen Priska Niederberger Paul Niederberger Bruno Waser
Weitere Helfer/-innen	Mitglieder und Freunde der TG Dallenwil

Wir danken all unseren Helfern herzlich für ihren Einsatz.

Unsere feinen **Backwaren**
Ihr Genuss, täglich frisch
auf den Tisch



6386 Wolfenschiessen, Kirchweg 3, Telefon 041 628 11 29
6383 Dallenwil, Stettlistrasse 9, Telefon 041 628 11 77

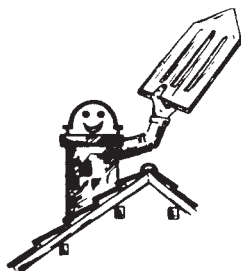
WERNER KELLER
TECHNIK AG
6383 DALLENWIL

www.wktechnik.ch



STETTLISTRASSE 49
TELEFON 041 632 62 52
TELEFAX 041 632 62 53

mail@wktechnik.ch



Klaus Odermatt
Holzschindeln

Bedachungen Fassaden
Dallenwil 079 606 84 13

SICHERN VERSICHERN

NSV
Sichere Sache.

www.sichere-sache.ch

Annette Windlin und ihr Team

Zum 40-jährigen Jubiläum gönnt sich die Theatergesellschaft eine Jubiläumsproduktion mit ganz besonderen Bedingungen. Zum ersten Mal arbeitet sie nämlich mit einem professionellen künstlerischen Leitungsteam zusammen. In den Bereichen Regie, Bühnenbild, Kostüme, Musik, Video und Licht wurde ein bestens eingespieltes Team verpflichtet, das schon unzählige erfolgreiche Laienproduktionen realisiert hat. Dass diese Zusammenarbeit zustande gekommen ist, freut beide Seiten. Denn seit Jahren veranstaltet die Theatergesellschaft Dallenwil für seine Mitglieder regelmässig Weiterbildungen. Mehrere Schauspiel- und Regiekurse mit Annette Windlin und Bühnenbildkurse mit Ruth Mächler wurden durchgeführt und stiessen bei den Teilnehmenden auf grosses Interesse. Man lernte sich immer besser kennen und verstehen. Daraus entstand der Wunsch, für einmal den Profis nicht nur in Kursen, sondern in einer Theaterproduktion über die Schultern zu schauen. Das Jubiläum war natürlich genau der richtige Rahmen für diese aufwändige Arbeit.

Annette Windlin – Mundartbearbeitung und Regie

Annette Windlin ist 1960 in Küsnacht im Kanton Schwyz geboren. Sie ist Mutter von drei Kindern und lebt heute in Luzern. Nach der Dimitrischule absolvierte sie eine klassische Ausbildung zur Schauspielerin und später zur Theaterpädagogin an der Hochschule für Musik und Theater ZHdK Zürich. Seit rund 25 Jahren gestaltet Annette Windlin als Schauspielerin, Regisseurin, Theaterpädagogin und Autorin das Theaterleben der Zentralschweiz mit. Sie war langjähriges Mitglied der Kinder- und Jugendtheatergruppe OND DROM und gründete 1994 ihre eigene Theatertruppe, mit der sie seither zahlreiche Tourneeproduktionen realisiert hat, darunter die Erfolgsproduktion «Einmal noch! – Die Geschichte der Pöpstin Johanna» von F.K. Waechter und «Notglück» von Gisela Widmer.

Seit 1995 arbeitet sie freiberuflich als Schauspielerin, Regisseurin, Theaterautorin und als Theaterpädagogin. Sie hat unzählige Projekte mit diversen professionellen und Laien-Theatergruppen verwirklicht.

2008 wurde Annette Windlin mit dem Anerkennungspreis des Kantons Schwyz und 2010 mit dem Innerschweizer Kulturpreis ausgezeichnet.

Ruth Mächler – Bühne und Kostüme

Ruth Mächler, 1949 in Luzern geboren, absolvierte nach einem Jahr an der Schule für Gestaltung Luzern 1965 bis 1968 ihre Lehre als Dekorationsgestalterin. Gleichzeitig besuchte sie die Schule für Gestaltung Luzern mit dem Schwerpunkt Illustration.

1968 errang sie den ersten Preis des Kinderbuchwettbewerbs des Österreichischen Bundesverlags und nahm an der jurierten Weihnachtsausstellung Luzern teil. Nach weiteren Ausbildungsjahren an der Schule für Gestaltung Zürich und an der Farb und Form Luzern arbeitete sie frei als Illustratorin und Gestalterin von verschiedenen Rauminstallationen. Seit 1983 erweiterte sie ihre künstlerische Arbeit im Bereich Bühne und Kostüme: Arbeiten für freie Truppen, Opernhaus Zürich, Schauspielakademie Zürich, Theater Kanton Zürich, viele Kinder- und Jugendtheater.



Bluemästübli

Dallenwil

*Wir begleiten Sie mit Blumen durchs
ganze Leben*

Beatrice Odermatt
Stettlistrasse 5
6383 Dallenwil
Telefon 041 628 01 66

– Taufe

– Hochzeit

– Todesfall

Tischdekorationen

Brautstrauss
Dekorationen für
Kirche, Fest und Auto

Kränze, Arrangements
Grabschmuck

Schreinerei & Küchenbau
Zimmerei & Umbauten

Mühlestrasse 1, 6383 Dallenwil
Fon 041 628 25 45, www.biber-specht.ch

Biber & Specht

Holz ist unser Leben.

1993 bis 1996 absolvierte sie eine Weiterbildung für Szenisches Gestalten an der Schule für Gestaltung, Zürich.

Seit 1996 hat sie ihre Arbeit in grossen Theaterprojekten und die freie Mitarbeit im Theater Kanton Zürich ausgebaut. Ruth Mächler ist Mutter von drei Kindern und lebt in Luzern.

Christian Wallner – Musik

Christian Wallner, 1965 in Zug geboren, absolvierte 1987 bis 1992 sein Studium am Konservatorium Zürich und schloss mit dem Diplom für Gitarre ab. Gleichzeitig besuchte er Jazzgitarrenstunden bei Christy Doran in Luzern. 1994/1995 Studium am Musicians Institute in Los Angeles. Seit 1982 arbeitet er als Lehrer für Jazz-, Rock-, Blues- und klassische Gitarre an der Musikschule Zug.

Er war Mitglied diverser Rock-, Blues- und Jazzbands, Mitglied der Opera Factory für das Stück Jonny Johnson von Kurt Weill.

Seit 1999 arbeitet er vermehrt als Theatermusiker (Komposition und Livespiel) in diversen Projekten, u.a.: «Einmal noch!» von F.K.Waechter, «Theaterproduktion Annette Windlin»; Multimediaprojekt: Jetfood 2000 Zug, «Rabenspiele», Bühne 66, Schwyz; «Eingekesselt» Freie Theaterproduktion, Schwyz; «von Bibeln, Huren, Whiskyschiebern» Freilichttheater Vollmond Zug; «Notglück» Theaterproduktion Annette Windlin; Seit 2005 leitet er das Gipsy Jazz Quartet «Piri Piri» als leidenschaftlicher Gipsy Jazz-Gitarrist. Christian Wallner lebt in Luzern.

Valentina-Maria Mächler – Video

Valentina-Maria Mächler ist 1983 in Luzern geboren. Sie ist in Küssnacht am Rigi aufgewachsen und lebt heute in Luzern. Nach dem Vorkurs an der Hochschule für Gestaltung und Kunst Luzern folgten diverse Assistenzen in Bereich Theater und Film. Darauf folgte ab 2003 das Studium an der Hochschule für Gestaltung und Kunst Luzern im Bereich Visuelle Kommunikation, das sie 2007 mit dem Diplom im Fachbereich Video abschloss.

Seit 2007 arbeitet sie freiberuflich in den Sparten Video, Film und Theater.

Beat Auer – Licht

Beat Auer, 1956 in Luzern geboren, absolvierte eine Ausbildung zum Elektromonteur und Elektroplaner. Seit 1992 hat er zahlreiche Lichtinstallationen für Musik und Theater realisiert. Er gestaltet das Licht für viele Laientruppen in der Innerschweiz (Zuger Spielleute, Theatergesellschaft Willisau u.a. Brunner Theater) und für professionelle freie Produktionen und er begleitet die Gastspiele der Theaterproduktion Annette Windlin auch auf Tournee. Beat Auer ist Vater zweier Kinder und lebt in Buchrain.



...gniessä und stuinä!

**Abenteuerspielplatz mit Mega Brätlistelle
Erlebniswanderwege
fätzige Sommer Rodelbahn
Kleintierpark und Shetty Ponys
Eulenpfad mit echten Eulen & Uhus
und vieles mehr...**

**Autobahn A2 Richtung Luzern - Gotthard, Ausfahrt Stans, Engelbergertal, Dallenwil
Erlebnisluftseilbahn Dallenwil - Wirzweli, CH-6383 Dallenwil, Tel. 041 628 23 94**

Weitere Informationen

Angaben zum Stück

«Einer Flog über das Kuckucksnest» von Dale Wasserman

Nach dem Roman von Ken Kesey

Deutsch von Ingeborg von Zadow

Dialektfassung von Anette Windlin

Aufführungsrechte bei Rowohlt Theater Verlag, Reinbek bei Hamburg

Vorstand Theatergesellschaft Dallenwil

Präsidentin

Sabine Christen

Vize-Präsident / Bühnenchef

Reto Gabriel

Kassierin

Priska Niederberger

Aktuarin

Erika Niederberger

Werbung

Claudia Odermatt

Anschrift

Theatergesellschaft Dallenwil

Postfach 26

6383 Dallenwil

www.theaterdallenwil.ch

Regionalverband Zentralschweizer Volkstheater (RZV)

Wir sind Mitglied beim Regionalverband Zentralschweizer Volkstheater

www.rzv.ch





Käslin

Schleifservice GmbH

Wiesenbergstrasse 5 · CH-6383 Dallenwil
Natel 079 402 87 54 · franz.kaeslin@gmx.ch

* Bedachungen * Fassaden * Spenglerei * Blitzschutz * Gerüstbau *



Spezialisten der Gebäudehülle

Odermatt Bedachungen und Spenglerei AG

Odermatt Fassadenbau AG

Odermatt Gerüstbau AG

T 041 629 08 08

F 041 629 08 09

www.gebrueder-odermatt.ch

info@gebrueder-odermatt.ch

Brandbodenstr. 9
Postfach 57
6383 Dallenwil

Werner Häcki AG

Auto- und Lastwagenfahrschule
Akademie für den Strassentransport
Car-Reisen



Vertrags Garage
Die Profis für alle Automarken

Werner Häcki

Fach-Fahr- und Verkehrslehrer • Mobile 079 211 60 22

Wasserfallstrasse 72, 6390 Engelberg
Aawasserstrasse 12, 6383 Dallenwil
www.fahrschule-haechli.ch

Telefon 041 637 33 88
Telefon 041 628 08 08

Kleider und Kostüme mieten



Aktivmitglied

für Hochzeits-Sketches,
Theater und Fasnacht am besten
bei der Theatergesellschaft
Dallenwil.

Telefon 041 628 23 03
Frau Beatrice Odermatt

Hoch- und Tiefbauarbeiten, Landw. Bauten, Wildbachverbauungen

Gebr. Niederberger AG

Hoch- & Tiefbau Tel. 041 628 11 46 **6383 Dallenwil**

Fax 041 628 20 16

gebr.niederberger-ag@bluewin.ch

Umbauten, Renovationen und Kundenarbeiten

40 Jahre Theatergesellschaft Dallenwil

Nachdem in Dallenwil schon seit über hundert Jahren verschiedene Gruppierungen, wie Musikverein, Jungmannschaft und andere Theater spielten, aber sich niemand mehr so recht zuständig fühlte, wurde am 7. Juli 1971 unter dem Vorsitz von Josef Hofmann, die Theatergesellschaft Dallenwil (TGD) mit 24 Mitgliedern gegründet.

Acht davon sind ihr bis heute treu geblieben. Diese könnten sicher ein dickes Buch über ihre Erlebnisse und Erfahrungen schreiben. Schon 1976 steckte die junge Truppe in einer Krise und so wandte sich der Vorstand an den ZSV (Zentralverband Schweizer Volkstheater) mit der Bitte, einen Fachmann zu empfehlen. Unter der Leitung von Regisseur Arthur Wüthrich aus Thun wurde ein Wochenendspielerkurs ausgeschrieben, der viele Neuzugänge und frischen Schwung brachte. Unter seinen Fittichen begann Eugen Niederberger Regie zu führen. Zusammen inszenierten sie den Klassiker «Früelig im Buechehof», welcher auf der Schlüsselbühne ein grosser Erfolg wurde. Wüthrich zog sich nach dieser Starthilfe zurück und Eugen Niederberger führte zwölf mal in Folge und nach Unterbrüchen weitere vier mal erfolgreich Regie.

Zum 10-Jahr-Jubiläum liess sich die Theatergesellschaft Dallenwil inzwischen unter dem Präsidium von Guido Niederberger, etwas ganz besonderes einfallen. Am Wochenende vom 24. und 25. Oktober 1981 wurde beste österreichische Theaterkunst geboten. Rund 40 Mitglieder der «Amateurtheatergruppe Kirchdorf» waren in Dallenwil zu Gast und gaben einen breiten Einblick in ihr bemerkenswert aktives Schaffen. Mit dem Puppentheater «Die Zirkusprobe», der Komödie «Es war die Lerche» und dem Schwank «Die Junggesellensteuer» erfreuten sie Jung und Alt. Bei einem gemeinsamen Ausflug und einigen langen Nächten mit vielen kulturellen Fachgesprächen versprachen die Dallenwiler einen Gegenbesuch abzustatten. Nahtlos folgte im November/Dezember mit «Die letzte Gotthardpost» ein weiterer Höhepunkt.

Der 20. Februar 1982 war ein schwarzer Tag für die TGD. Mitten in den Fasnachtstagen verbreitete sich die traurige Nachricht vom Unfalltod des Präsidenten Guido Niederberger, welche alle Mitglieder sehr betroffen und traurig machte.

Die GV wurde um einen Monat verschoben und der 23-jährige Klaus Odermatt als Nachfolger gewählt. Er steuerte das Vereinsschiff während der nächsten 18 Jahre mit sehr grossem Können und Engagement zu vielen Erfolgen. Einer davon ging schon im Herbst über die Bühne. Mit dem von Eugen Niederberger inszenierten Stück «Der Goldruisch» überraschte die Theatertruppe auf dem versprochenen Gegenbesuch nicht nur die Bevölkerung von Kirchdorf in Oberösterreich, sondern daheim auch die Dallenwiler. Das etwas traurige Auswandererstück kam sehr gut an, sogar gestandene Männer wischten sich heimlich die Tränen. In bunter Folge kamen Lustspiele, religiöse, ernste und weniger ernste Produktionen auf die Bretter, die die Welt bedeuten. 1984 organisierte die TGD unter der Leitung von Eugen Niederberger einen zweiten Spielerkurs, und weil jede Weiterbildung Fortschritte mit sich bringt, 1986 mit Hans Hobi einen Dritten.

Anlässlich des 150-Jahr-Jubiläums der Schützengesellschaft Dallenwil führte die TGD in einem Festzelt «Das Fähnlein der sieben Aufrechten» als Uraufführung auf. Das an eine

Einleuchtend



ELEKTROFRIES

Dank unserer langjährigen Erfahrung sind wir Ihr erster Ansprechpartner, wenn es um Elektroinstallationen aller Art geht – ist doch einleuchtend!

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

Telefon 041 628 10 10

Elektro Fries GmbH, Dammstrasse 2, 6383 Dallenwil, info@elektrofries.ch



sign für gestaltung gmbh, stans



Wir machen den Weg frei – für Ihr Eigenheim!

Investieren Sie jetzt in Ihr Eigenheim und vertrauen Sie dabei auf unsere kompetente und persönliche Beratung vor Ort.

Gerardo Vistocco

Geschäftsstellenleiter Dallenwil/Wolfenschiessen

Raiffeisenbank Region Stans

RAIFFEISEN

Präzision und viel
Liebe zum Detail prägen
unser Handwerk.

Gerne unterbreiten wir Ihnen eine Offerte.

Fenster Bünter AG · CH-6382 Büren
Telefon 041 619 70 80 · Fax 041 619 70 81
www.fensterbunter.ch · info@fensterbunter.ch

**Fenster
für die
Zukunft!**



bünter
FENSTER

Novelle von Gottfried Keller angelehnte Stück wurde von Carlo Baumann geschrieben und Eugen Niederberger hat es inszeniert. Petrus schien damals kein Theaterfan zu sein. Im Juni war es so kalt, dass den Zuschauern Wolldecken verteilt werden mussten.

An der GV 1988 trat der langjährige Regisseur Eugen Niederberger zurück und erhielt für seine unermüdlichen Leistungen die Ehrenmitgliedschaft. Als neue Spielleiterin wurde Josette Gillmann aus Kriens gewählt und die Aufführung des Volksstücks «Belinda» beschlossen. Neue Besen kehren gut! Das Stück war ein voller Erfolg. Unter gleicher Regie folgten die Komödie «Vogel friss oder stirb» und das Volksstück «Fuhrmann Henschel», mit welchem sich im Herbst 1990 die Theaterler von der Schlüsselbühne verabschiedeten. Am 19. Januar 1991 wurde die MZA Steini eröffnet. Die Theatergesellschaft durfte den Unterhaltungsteil managen. Die vielen positiven Reaktionen aus der Bevölkerung bewiesen, dass gute, kabarettistische Fähigkeiten vorhanden sind.

An der GV vom 8. März 1991 konnte die TGD auf ihr zwanzigjähriges Bestehen zurückblicken, welches bei einem guten Essen und einem gemütlichen Teil mit Musik, Tanz und Unterhaltung zusammen mit Partnerinnen und Partnern gefeiert wurde. Als Premiere auf der Bühne der MZA beschloss man das Volksstück «Wenn d'Muetter nid wär», aufzuführen. Regie führte bei diesem und der 1992 folgenden Komödie «s'Interview» wieder Josette Gillmann, welche sich dann nach fünf Jahren verabschiedete.

Vom 10. bis 13. Juni 1993 nahm die TGD am internationalen Theatertreffen in Holzhausen-Salzburg teil. Mit der Krimikomödie «Kein Problem Herr Kommissar» gespielt in hochdeutscher Sprache unter der Regie von Eugen Niederberger konnte sie sich mit andern ausländischen Gruppen vergleichen und schnitt dabei nicht schlecht ab. Auf alle Fälle war das ganze ein riesiges Erlebnis, welches Weitere nach sich zog.

Bei den 1993/94 folgenden Theatern «Birkenhof» und «Mid em Grind dur d'Wand» führte Irène Keller aus Meggen Regie, bevor 1995 Eugen Niederberger mit dem witzigen Stück «Dr Schitzekenig» wieder die Fäden in die Hände nahm.

1996 war wieder ein Jubiläum. Auf die vergangenen 25 Jahre wurde intensiv zurückgeschaut. Die GV wurde mit vielen geladenen Gästen und einem hervorragendem Essen gefeiert. Als Überraschungsgast trat der ehemalige Radrennfahrer Beat Breu mit einer lustigen Einlage auf. Aufgrund des Erfolges bei der Halleneröffnung beschloss man im ehemaligen Restaurant Mühle einen Kabarettabend durchzuführen, welcher mit Nummern u.a. «Ein Engelberger im Himmel», «Wo ist Sepp Odermatt, der Feuerwehrkommandant» sehr grossen Anklang fand. Im Juni waren Gruppen aus den Bündnerland, Zürich, Deutschland, unsere Freunde aus Holzhausen-Salzburg und die Seniorenbühne St.Gallen am internationalen Theatertreffen Dallenwil zu Gast. Die vielen schönen Begegnungen sind bis heute noch nicht vergessen. Zur Premiere des Herbsttheaters wurden alle ehemaligen Spieler der letzten 25 Jahre eingeladen. Nach einem Gedenkgottesdienst, einem Apéro, bei dem viele Theater-Erlebnisse und Erinnerungen ausgetauscht wurden, und einem delikaten Nachtessen wurden die Stühle für die Theaterpremiere zurechtgerückt. «Früelig im Buechehof» stand auf dem Programm.



Odermatt Käserei AG

Odermatt

Kuh- und Geissmilchspezialitäten

Tel. 041 628 19 06

Fax 041 628 28 06

CH-6383 Dallenwil

mild oder rezent, immer ein Genuss

WERNER KELLER
TECHNIK AG
6383 DALLENWIL

www.wktechnik.ch



STETTLISTRASSE 49
TELEFON 041 632 62 52
TELEFAX 041 632 62 53

mail@wktechnik.ch

Bei uns spielen Sie die Hauptrolle – Personal Sigma Stans AG



personal sigma



N & W Treuhand
Steini 7
6383 Dallenwil

Mitglied des Schweiz. Treuhänderverbandes

Steuern

&

Revision

&

Gründung

&

Buchhaltung

Tel.

041 628 21 41

Fax

041 628 21 61

E-Mail:

info@nw-treuhand.ch

Dieses Stück wurde schon 1977 im Schlüsselsaal gespielt. Das aussergewöhnliche aber war, dass die drei damaligen Hauptakteure, Josef Odermatt, Klaus Odermatt und Hanspeter Christen nach 19 Jahren nochmals die gleichen Rollen unter der gleichen Regie spielten. Das Stück war wieder ein grosser Erfolg. Da anzuschliessen war schwierig. Darum beschloss die GV 1997 mit dem Theaterpädagogen Simon Ledermann und dem Stück «Vo Meys und Mänsche» eine neue Herausforderung anzunehmen. Sie gelang. Darum spielte man im nächsten Jahr «vo Edelstei und Lupä» nochmals mit derselben Regie. Profis sind gut ausgebildet und man kann als Spieler oder Bühnenbauer sehr viel von ihnen profitieren. Aber sie kosten viel Geld und sprengen das Budget der TGD. Im Frühjahr 1999 begannen die Proben für «Schuh-macher Martin», ein Spiel, das in der Pfarrkirche stattfand.

Als Regisseur versuchte sich erstmals Klaus Odermatt. Was heisst hier versuchte, er führte Regie. Aufgrund seiner reichen Erfahrung als Spieler gelang ihm dies auf Anhieb. Überhaupt schien das Jahr 1999 sein Jahr zu werden. Er schrieb nach sehr vielen gelungenen Sketchen erstmals ein Theaterstück, bei welchem er im Herbst selber die Spielleitung übernahm. Mit dem Thema hatte er sich schon längere Zeit befasst und viele Recherchen angestellt. «Die eine wilde Jagd» brachte den ganzen Verein gewaltig auf Trab. Schon vor der ersten Aufführung war alles ausverkauft. Ruth Regli, die den Vorverkauf seit Jahren erfolgreich bewältigte, wusste sich am Telefon nicht mehr zu wehren. Eine Krisenvorstandsitzung wurde einberufen. Für die Zuschauer musste mehr Platz geschaffen werden, Zusatzaufführungen wurden nach Absprache mit dem Gemeinderat, dem Jodlerklub Wiesenberg und dem ganzen Produktionsteam angesagt, eine ziemlich schwierige Angelegenheit, da viele Terminkollisionen vermieden werden mussten. Am Dienstagabend fand die Vorstandsitzung statt, am Mittwochmorgen hatte Hanspeter Christen die Pläne für die erweiterte Tribüne fertig. Zwei Lastenzüge Palletten wurden herangekarrt, Latten und Platten besorgt. Dank treuen, fleissigen Vereinsmitgliedern konnte am Samstag auf der neuen 300 Personen fassenden Tribüne gespielt werden. Alle folgenden Aufführungen waren ausverkauft und man hätte noch viele anhängen können. Aber einmal musste dieser noch nie dagewesene Erfolg beendet werden, obwohl die Warteliste noch lang war. Die GV 1999 hatte beschlossen, dass die TGD an den europäischen Mundarttagen in Nürnberg teilnehmen werde. Verlangt wurde dort eine Produktion in Mundart, mit Musik und Gesang. Als kein geeignetes Stück gefunden wurde, beschloss der Vorstand eine eigene Blasmusik und ein Jodlerchörl zu gründen. Klaus Odermatt schrieb «Die eine wilde Jagd» um, Hanspeter Christen änderte das Bühnenbild, auf die dortigen Verhältnisse. Ein Teil wurde als Freilicht, der andere Teil im Saal gespielt. Die Spieler blieben die Gleichen, nur ausgerechnet der Wilderer Scheuber musste ersetzt werden. Sandro Christen übernahm diese Rolle, lernte den Text innert kürzester Zeit und nach einigen Proben ging es los, das dritte Ausland-Abenteuer. Spielort war eine wunderschöne alte Mühle. Dort wurden Produktionen aus verschiedenen Gegenden Deutschlands, Österreich, Südtirol, dem Elsass und der Schweiz geboten. Nach jeder Aufführung dankte ein Mitglied des dortigen OK der Spielgruppe. Nach der Aufführung der TGD war eine Weile betretenes Schweigen, dem Mann kullerten



**Holzbau
Niederberger**
Gut wohnen

6382 Büren · Telefon 041 610 44 60
www.holzbau-niederberger.ch



NIEDERBERGER TOR- UND METALLBAU AG

**Wir bringen
Ihre Wünsche in Form!**

Dorfstrasse 40
6375 Beckenried

niederberger-metallbau@tic.ch
Telefon 041 620 66 84
Telefax 041 620 56 63



m + w hesemann
gartenbau horw

gmbh

birkenfeldweg 2
6048 horw
tel. 041 340 77 31

hurschlistrasse 2
6383 dallenwil
tel. 041 628 19 80

ausführung sämtlicher gartenarbeiten
neuanlagen - unterhalt - grabpflege

Tränen über die Wangen und er schluckte eine Weile leer. So eine eindrückliche Aufführung hätte er noch nie erlebt, äusserte er sich, nachdem er sich wieder gefasst hatte. So ein Spiel, so eine Regie, so ein Bühnenwechsel, bei dem alle wie Bienchen zugepackt haben, sei ihm noch nie widerfahren. Kann ein Kompliment schöner sein?

Mit «Staldenhofers Erbschaft» im Herbst 2000 hielt wieder einmal das humorvolle Theater Einzug.

An der GV 2001 traten die beiden langjährigen Vorstandsmitglieder Hanspeter Christen und Klaus Odermatt zurück und wurden für ihre Arbeit mit der Ehrenmitgliedschaft belohnt. Als Nachfolger amtieren neu Sabine Christen als Präsidentin und Priska Niederberger als Kassiererin. Da erneut ein Jubiläumsjahr angebrochen war, wurde das Publikum wieder einmal mit einer Kabaret-Veranstaltung überrascht. Alle dargebotenen Produktionen stammten aus den Federn von Vereinsmitgliedern, welche auch selber gegenseitig die Spielleitung übernahmen. Also eine komplette Eigenproduktion, welche die Zuschauer mit grossem Applaus würdigten.

Im Herbst darauf folgte unter der Regie von Eugen Niederberger «D'Wätterflueh» ein typisches Volkstheater. 2002 wieder mit Klaus Odermatt an den Strippen eine Komödie, «Isabell im Zwätschgemues». An der GV 2003 war der Verein noch unschlüssig, was man im Herbst auf die Bühne bringen sollte. Zufällig wurde Hanspeter Christen von Monika Odermatt, einer einheimischen Arbeitskollegin ein Theatertextbuch, das sie selber geschrieben hatte, zum beurteilen überlassen. Nach eingehender Studie und Rücksprache mit dem Vorstand, durfte er das Volkstück «Dr Handschlag giut» bearbeiten und auch selber inszenieren. Die Uraufführung hatte Erfolg und kam vor allem bei älteren Leuten und in Landwirtschaftskreisen gut an. Erstmals durfte das Publikum auf einer neuen, von Hanspeter Christen geplanten und von den Theatermitgliedern selber gebauten Zuschauertribüne Platz nehmen.

In den folgenden Jahren wechselten sich Lustspiele, Volkstheater und Dramen in bunter Reihenfolge ab. Auch die Regie wechselte häufig. Zu den bewährten Routinier gesellten sich Sabine Christen «Chaos um Erich» und Guido Infanger «Wenn dä Tod zweimal chund».

Die TGD zählte immer mehr junge, sehr interessierte und fähige Mitglieder. Das kam nicht von ungefähr. Guido Infanger und Sabine Christen starteten 2002 ein Projekt, um junge Spieler und Theaterinteressierte zu rekrutieren. Sie stellten ein Frühlingstheater auf die Beine. Erstmals spielten sie im Schiessstand in Ennetbürgen «D' Wahrheit über e Isidor Wanner». 2003 folgte im Schlüsselsaal Dallenwil die Kommödie «Der Neurosenkavalier», im Tessin an einer Biennale 2006 «Abigrot» und 2007 in Büren «Moorgang» ein etwas schauerliches Stück. Die Regie, die Maskenbildnerinnen die Bühnenbauer, alle waren neu und unerfahren und trotzdem heimsten sie tollen Applaus ein. Das Publikum war auch anders als sonst, brachte doch jeder Akteur seine eigenen Fans mit. Inzwischen war die Mitgliederzahl auf über vierzig Personen angewachsen. Weitere Regie-, Spieler- und Bühnenbau-Kurse wurden angeboten und rege besucht. An der GV 2008 machte Klaus

Einen gemütlichen Theaterabend wünscht Ihnen



Fenster
Türen
Jalousien
Reparaturen
Glaserei
Umbauten

Dörfli 15 6386 Wolfenschiessen Tel 041 628 15 32 Fax 041 628 26 32

MATHIS WERNER



MALERGE SCHÄFT
Brandbodenstrasse 6 • 6383 Dallenwil
Telefon 041 628 22 63



Häcki
Reisen Engelberg
und Dallenwil
Tel. 041 637 33 88
haeckireisen@tep.ch



UMConsulting

Ulrich Müller
Eidg. dipl. Bankfachmann
Sonnenbergstrasse 26
6052 Hergiswil

Telefon 041 630 18 12

Kaufmännische Arbeiten
Webpublishing
Buchhaltungen
Steuererklärungen

www.umconsulting.ch

Odermatt den Vorschlag, das Erfolgsstück «Die eine wilde Jagd» als Freilichtspiel auf Niederrickenbach aufzuführen. Ein OK unter der Führung von Hugo Kayser nahm die grosse Herausforderung an, aktivierte Vereine, die bereit waren, bei Bauarbeiten, Festwirtschaft, Verkehrsdienst und allen reichlich anfallenden Arbeiten mitzuhelfen. Hanspeter Christen entwarf ein etwas ausgefallenes Bühnenbild, das von vielen fleissigen Helfern umgesetzt und gebaut wurde. Klaus Odermatt als Bau-Chef und gleichzeitig Regisseur lebte nur noch für dieses Projekt. Am 20. Juni 2009 war es dann soweit. Dank der sehr guten Organisation und dem Entgegenkommen der Luftseilbahn Dallenwil – Niederrickenbach waren alle Zuschauer pünktlich auf der Tribüne und genossen was ihnen da geboten wurde. Und das war so unbeschreiblich wie der Applaus und die begeisterten Rückmeldungen nach dem Spiel. Sabine Christen durfte stolz auf ihre Truppe sein. Der Erfolg dauerte dank grossem Wetterglück (diesmal war Petrus auf unserer Seite) bis zur letzten Aufführung an. Ein grosses Highlight war gelungen. Im darauf folgendem Herbst gab es kein Theater, die TGD erholte sich von den Strapazen und dachte darüber nach, was man nach einem so grossem Erfolg wieder bieten sollte. Mit dem Stück von Annette Windlin, nach einer Geschichte von Meinrad Inglin, «Das gefrorene Herz», hat sie die Kurve 2010 tadellos gekriegt. Für das vierzig Jahr Jubiläum hat der Vorstand vier Produktionen geplant. Drei davon sind schon vorbei. Auf dem Stanserhorn und im Pilgerhaus Niederrickenbach wurde während einem Abendessen unter der Regie von Guido Infanger das «Mörderinnen- und Mördersyndikat» oder «Liebe geht durch den Magen» eine schwarzhumorige Lachgeschichte aufgeführt. Im alten Stall auf dem Wirzweli folgten zwei Eigen-Produktionen. «Im Chärnwald», das von Pius Ettlin und Ines Schuler verfasste und von Sandro Christen inszenierte Stück zeigte auf, wie der Zwist zwischen Ob- und Nidwalden auch entstanden sein könnte. Eine andere, von Sandro Christen geschriebene Geschichte «D'Frai vo de Flueh» wurde unter Ines Schuler gespielt und handelte von einem unehrlichen Liebespaar und einer seltsamen Frau, die man heute als Hexe bezeichnen würde. Auch bei diesen Projekten waren viele neue Spieler im Einsatz. Wie man sieht, ist genug talentierter Nachwuchs vorhanden. Im Herbst 2011 will die TGD ihr Publikum mit der Tragiomödie «Einer flog übers Kuckucksnest» von Dale Wassermann nach dem Roman von Ken Kesey begeistern. Die bekannte, mit dem Innerschweizer Kulturpreis ausgezeichnete Annette Windlin hat das Stück übersetzt und wird selber Regie führen. Ruth Mächler, die sehr eng und erfolgreich mit Windlin zusammenarbeitet, hat ein tolles Bühnenbild entworfen. Lassen Sie sich überraschen!

Verfasser: Hanspeter Christen

**Schön, dass Sie dabei sind.
Ich wünsche einen tollen
Anlass.**



Armin Käslin
Versicherungs-/Vorsorgeberater

Ganz einfach. Fragen Sie uns.

**Helvetia Versicherungen
Hauptagentur Stans**

Obere Spichermatt 14, 6370 Stans
T 058 280 79 51, F 058 280 79 50
M 079 222 64 39, armin.kaeslin@helvetia.ch
www.helvetia.ch

helvetia

Bünter & Mathis AG



gegründet am 1. Mai 1979

30 Jahre

Gipsergeschäft

Geissmattlistrasse 7

6386 Wolfenschiessen

Tel. 041 628 10 30

- *Allgemeine Gipserarbeiten*
- *Neu- und Umbauten*
- *Trockenbau / Leichtbau*
- *Renovationen*
- *Stuckaturen*
- *Spachteltechnik*
- *Fassadenisolationen*
- *Rustikal- und Klosterputz*
- *Schall- und Wärmedämmung*

**Berufsbekleidung, Stiefel
und Schutzschuhe etc.**



Birgit Flüeler-Uhr

**Schulhausstrasse 4 · 6370 Oberdorf
Tel./Fax 041 610 65 07**

Carrosserie
H.&I. Niederberger GmbH

Hans Niederberger

Carrosseriespengler mit eidg. Fachausweis

Engelbergstrasse 15, 6383 Dallenwil
Telefon/Fax 041 628 18 23

Wir danken

PILOTUS

Hauptsponsor



Co-Sponsor



Co-Sponsor



Co-Sponsor



Mediensponsor

und allen weiteren Sponsoren für Ihre Unterstützung



WIR FEIERN

25 JAHRE Möbelhaus Näf

Mit tollen Jubiläums-Angeboten!

Schauen Sie vorbei: Seestrasse 2, 6052 Hergiswil

Der Technologieführer der Kompaktklasse. Der neue Ford Focus.



Feel the difference
ford.ch

JETZT MIT **€URO PRÄMIE**
UND **GRÜNER PRÄMIE**

AB FR. **18'400.-**

89.-/MONAT

Garage G. Gut AG

6383 Dallenwil Telefon 041 628 14 44

ANTON ROHRER

**Austausch und Verkauf von
Wasch- und Küchenapparate
sämtlicher Marken inkl.
Montage und Entsorgung**

Schreinerei, 6383 Dallenwil

Allg. Schreinerarbeiten

Telefon 079 342 07 43

Fax 041 628 27 88

Badzimmermöbel

Wandschränke

Küchen/Türen

Laminatboden

Verkauf von Möbeln



*Rest. Alpenhof
Wiesenberg*

*Ob für 's Zeligblättli
oder Alplermagronä, üs
Bräächli im Alpahof
duad sich immer lonä!*

Rückblick 2011

«S'gfrornig Härz»



Rückblick 2011

«S'gfrornig Härz»



*Den Zuschauern viel Vergnügen und den Spielern
grossen Erfolg wünschen die Dallenwiler Wirte*

Gasthaus zum KREUZ 6383 Dallenwil

3 gemütliche Gästezimmer mit Dusche/WC
zu moderaten Preisen.

Kulinarische, saisonorientierte Köstlichkeiten im Kreuz verbunden mit einem unterhaltsamen Theaterabend. Beides in Dallenwil zu haben! Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute ist so nah!

Wir freuen uns auf Sie und heissen Sie herzlich willkommen!

Ihre Gastgeber **RALF & CORINNA THOMAS**
mit dem Kreuz-Team, Gasthaus zum Kreuz

Stettlistrasse 3 · CH-6383 Dallenwil
Telefon 041 628 20 20 · Fax 041 628 20 21
www.kreuz-dallenwil.ch
Montag und Dienstag sind unsere Ruhetage

Schlüssel Dallenwil

Gasthaus

Gasthaus Schlüssel GmbH
Stettlistrasse 11
CH-6383 Dallenwil NW
Tel. 041 628 00 28

**Grosser Bankettsaal für Ihren Anlass
Saisonale Spezialitäten**

Dezember: Balchen

**Silvester-Party mit
den Seeländer**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

STEAKHAUS **Bahnhöfli** **DALLENWIL**

Steakhaus Bahnhöfli Dallenwil

**Ab Mitte November
servieren wir Ihnen unsere
beliebten Cordon-bleus in
10 verschiedenen Varianten**

Vreni und Aschi
Telefon 041 628 18 43
Sonntag und Montag Ruhetag
PS: Silvester offen.

Giessenhof bei Luis und Isabel Bahnhofstrasse 2 · 6385 Dallenwil · Telefon 041 628 11 26 · l.martins@bluewin.ch

**Ristorante Giessenhof
in Dallenwil**

mit italienischen Spezialitäten
und hausgemachten Pasta und
Pizze.

Wir empfehlen uns für Hochzeiten,
Feste und Versammlungen.

Hauslieferdienst
für kleinere Privat- und Firmenanlässe

Isabell und Luis Martins als Gastgeber
und das Giessenhof-Team heissen
Sie herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

The Pilatus logo, featuring the word "PILATUS" in a bold, sans-serif font, flanked by stylized horizontal lines on both sides.

PILATUS

EIN PC-12 FLOG ÜBER...



PILATUS GRATULIERT DER THEATERGESELLSCHAFT DALLENWIL ZUM 40-JÄHRIGEN JUBILÄUM!

Pilatus Flugzeugwerke AG
Postfach 992, 6371 Stans
Tel +41 41 619 61 11
Fax +41 41 610 92 30
info@pilatus-aircraft.com
www.pilatus-aircraft.com